

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 20. Auflage 5

Vorwort zur 1. Auflage 6

Literaturverzeichnis 31

Abkürzungsverzeichnis 33

Teil 1: Systematischer Wegweiser 37

A. Körperschaftsteuererklärung 39

I. Einführung 39

 1. Körperschaftsteuerpflicht 39

 a) Unbeschränkte Steuerpflicht 39

 b) Beschränkte Steuerpflicht 39

 c) Option zur Besteuerung als Körperschaft für bestimmte Personengesellschaften nach § 1a KStG 40

 2. Verpflichtung zur Abgabe von Körperschaftsteuer- und Feststellungserklärungen nebst Anlagen 40

 3. Fristen für die Abgabe der Körperschaftsteuererklärung und der Feststellungserklärungen zur Körperschaftsteuer 42

 4. Gesetzliche Vorgaben zur Übermittlung der Steuer- und Feststellungserklärungen durch Datenfernübertragung 43

 5. Übersicht über die Vordrucke 43

 a) Körperschaftsteuervordrucksatz 43

 aa) Anlagen zur Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb 44

 bb) Anlagen zur Ermittlung der Summe der Einkünfte, des Gesamtbetrags der Einkünfte und des zu versteuernden Einkommens 44

 cc) Anlagen zur Ermittlung des steuerlichen Einlagekontos 45

 dd) Anlagen zur Überprüfung der Steuerbefreiung 45

 b) Anlagen zur Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung bei Beteiligung eines Körperschaftsteuersubjekts an einer Personengesellschaft 46

 c) Antrag auf Feststellung der als Einlagenrückgewähr zu behandelnden Leistungen einer im Ausland ansässigen Körperschaft 46

 6. Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen der Vordrucke 46

 7. Körperschaftsteuerbescheid und weitere Feststellungsbescheide 46

II. KSt 1 – Hauptvordruck 48

 1. Anwendungsbereich des Vordrucks 48

 2. Erklärungskopf 48

 3. Allgemeine Angaben (Zeilen 1 bis 1a) 49

 4. Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung) (Zeilen 6–9a) 51

 5. Angaben zur Steuerbefreiung (Zeilen 10–11) 52

 6. Weitere Angaben (Zeilen 13–17a) 53

 7. Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art i.S.d. § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b Satz 4 EStG (Zeilen 17b–18) 57

 8. Name und Anschrift der Anteilseigner (Zeilen 21a–27) 59

 9. Schlusserklärung (Zeilen 100–105) 60

III. Anlage AEst – Anrechnung/Abzug ausländischer Steuern 62

 1. Anwendungsbereich des Vordrucks 62

 2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–2) 63

 3. Ausländische Einkünfte aus eigener Tätigkeit (Zeilen 3–30a) 63

 a) Grundstruktur 63

 b) Laufende Bezüge aus Anteilen an Körperschaften (Dividenden) (Zeilen 3–5a) 64

 c) Veräußerung von Anteilen an Körperschaften (Zeilen 6–8) 66

 d) Investorserträge aus Aktienfonds (Zeilen 9–14) 66

e) Investmenterträge aus Mischfonds (Zeilen 15–20)	68
f) Investmenterträge aus Immobilienfonds (Zeilen 21–23)	68
g) Investmenterträge aus Auslands-Immobilienfonds (Zeilen 24–26)	69
h) Übrige ausländische Einkünfte (Zeilen 27–30a)	69
4. Ausländische Einkünfte und Steuern aus Beteiligungen an Personengesellschaften (Zeilen 31–35)	72
5. Ausländische Einkünfte und Steuern aus Organgesellschaften (Zeilen 36–40)	75
6. Ausübung des Wahlrechts auf Abzug der ausländischen Steuer (Zeilen 41 und 42)	76
a) Ausübung des Wahlrechts bei Beteiligungen an Personengesellschaften	78
b) Ausübung des Wahlrechts bei Organgesellschaften	79
IV. Anlage AEV – Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte/Gewinnminderungen i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG	81
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	81
2. Allgemeines (Zeilen 1–3)	81
3. Anfangsbestand (Zeilen 4–8a)	83
4. Negative Einkünfte/Gewinnminderungen des laufenden Veranlagungszeitraums (Zeilen 9–10b)	84
5. Positive Einkünfte des laufenden Veranlagungszeitraums und Endbestand (Zeilen 11–16)	85
6. Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG (Zeilen 17–25)	86
V. Anlage Ber – Steuerbefreiung von Berufsverbänden ohne öffentlich-rechtlichen Charakter	88
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage Ber	88
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–3)	89
3. Mitgliederbeiträge (Zeilen 4–5)	89
4. Umlagen (Zeilen 5a–7)	89
5. Wirtschaftliche Betätigung (Zeilen 14–21e)	90
a) Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe aus eigener Tätigkeit (Zeile 14)	91
b) Beteiligungen an Personengesellschaften (Zeilen 16–16c)	91
c) Beteiligungen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 21–21e)	92
6. Angaben zur Mittelverwendung (Zeilen 30–38)	93
VI. Anlage Gem – Steuerbefreiung von Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen	95
1. Übersicht über den Inhalt und die Bedeutung der Anlage Gem	95
2. Allgemeines (Zeilen 1–8)	96
3. Gesamteinnahmen (Zeilen 9–9b)	97
4. Wirtschaftliche Betätigung (Zeilen 10–24)	98
5. Mildtätige Zwecke (Zeilen 25–28)	99
6. Einrichtungen der Wohlfahrtspflege (Zeilen 30–37)	101
7. Betrieb eines Krankenhauses (Zeile 38)	102
8. Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt (Zeilen 39–49b)	103
a) Einnahmen aus den sportlichen Veranstaltungen (Zeile 39)	103
b) Verzicht auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze nach § 67a Abs. 2 AO (Zeilen 40–49b)	104
9. Rücklagen (Zeilen 50–59)	105
a) Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (Zeile 50)	106
b) Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO (Zeilen 54–54e)	107
c) Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (Zeile 58)	107
d) Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 4 AO (Zeile 59)	108
10. Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften (Zeilen 63–70)	108
a) Zuführung zum Vermögen (Zeile 63)	108
b) Weitergabe von Mitteln zur Vermögensausstattung an eine andere steuerbegünstigte Körperschaft oder eine j.P.d.ö.R. (Zeilen 64–65)	109
c) Erhalt von Mitteln zur Vermögensausstattung von einer anderen steuerbegünstigten Körperschaft (Zeilen 69–70)	109
11. Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen (Zeilen 74–75)	110

12. Anhang: Prüfschemata	110
a) Prüfschema für die tatsächliche Geschäftsführung steuerbegünstigter Körperschaften i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG (§ 63 AO)	110
b) Satzungsprüfung bei steuerbegünstigten Körperschaften (§ 60 AO)	112
c) Prüfschema für Einnahmen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben bei nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG steuerbegünstigten Körperschaften	113
d) Vorsteuerabzug bei steuerbegünstigten Körperschaften	114
e) Prüfschema zum Grundsatz der Vermögensbindung bei Auflösung oder Aufhebung der Körperschaft oder bei Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke (§ 55 Abs. 1 Nr. 4 AO)	115
VII. Anlage Geno/Ver – Steuerbefreiung von Genossenschaften und Vereinen	116
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage Geno/Ver	116
2. Genossenschaften und Vereine i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 14 KStG – Land- und Forstwirtschaft (Zeilen 1–1c)	116
3. Genossenschaften und Vereine i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 10 KStG – Wohnungswesen (Zeilen 3–34) ..	117
a) Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung (Zeilen 3–20)	118
b) Korrekturen der Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung (Zeilen 21–26)	120
c) Einnahmen/Ausgaben außerhalb der Gewinn- und Verlustrechnung (Zeilen 27–29)	121
d) Ermittlung des Prozentsatzes der Einnahmen aus nicht begünstigten Tätigkeiten (Zeilen 30–31)	121
e) Betrieb von Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen (Zeilen 32–33)	122
f) Beizufügende Unterlagen (Zeile 34)	122
VIII. Anlage GK – Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb	123
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	123
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–2)	124
3. Bilanzielles Ergebnis (Zeilen 11–37)	124
a) Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Bilanz und Anlage EÜR (Zeilen 11–13)	124
b) Korrekturen bei Beteiligungen an Personengesellschaften und für Tonnagebesteuerung (Zeilen 14–27)	127
c) Pauschalierungen bei steuerbefreiten Körperschaften (Zeilen 28–37)	138
4. Außerbilanzielle Korrekturen (Zeilen 37a–298)	141
a) Besondere Verlustverrechnungsvorschriften (Zeilen 47–66)	143
aa) Verlustausgleichsbeschränkung bei Steuerstundungsmodellen nach § 15b EStG (Zeilen 47–48)	143
bb) Verlustausgleichsbeschränkung bei gewerblicher Tierzucht/-haltung nach § 15 Abs. 4 Satz 1 und 2 EStG (Zeilen 49–50)	144
cc) Verlustausgleichsbeschränkung bei Termingeschäften nach § 15 Abs. 4 Satz 3 EStG (Zeilen 51–52)	145
dd) Verlustausgleichsbeschränkung bei stillen Gesellschaftern nach § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 und nach § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG (Zeilen 57–64)	146
ee) Verlustausgleichsbeschränkung nach § 19 Abs. 4 REITG bei Anteilen an REIT- Körperschaften (Zeilen 65–66)	147
b) Investitionsabzugsbeträge nach § 7g EStG (Zeilen 67–72)	148
c) Verdeckte Gewinnausschüttungen und Einlagen, die unter das Korrespondenzprinzip des § 8 Abs. 3 Satz 4 EStG sowie § 6b EStG fallen (Zeilen 73–79)	149
d) Nichtabziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG und § 4 Abs. 5 EStG (Zeilen 80–92)	152
e) Einlagen und nicht der Körperschaftsteuer unterliegende Vermögensmehrungen und -minderungen (Zeilen 93–102)	158
f) Sachverhalte des Umwandlungssteuergesetzes (Zeilen 103–126)	161
aa) Verschmelzung, Aufspaltung und Abspaltung auf die Körperschaft (Zeilen 103–112) ..	162
bb) Weitere Eintragung (Zeilen 113–117)	163
cc) Einbringungsgewinn I und Erträge und Aufwendungen, die in einem anderen Wirtschaftsjahr als dem der Umwandlung entstehen (Zeilen 118–126)	164
g) Sachverhalte mit Auslandsbezug (Zeilen 127–142)	165
aa) Nach DBA steuerfreie Einkünfte (Zeilen 127–132)	165
bb) Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG (Zeile 142)	166

h)	Unmittelbare Beteiligungen an anderen Körperschaften (Zeilen 143–202)	167
aa)	Kaufpreisänderungen und Veräußerungskosten, die vor oder nach dem Wirtschaftsjahr der Anteilsveräußerung entstanden sind (BMF v. 24.7.2015, BStBl I 2015, 612) (Zeilen 143–150)	168
bb)	Laufende Bezüge (Zeilen 151–160)	169
cc)	Veräußerungen von Anteilen an Körperschaften (Zeilen 161–166c)	175
dd)	Teilwertaufholung und Einlagenrückgewähr nach § 8b Abs. 2 KStG (Zeilen 167–177)	179
ee)	Nichtabziehbare Betriebsausgaben nach § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG (Zeilen 178–181)	181
ff)	Gewinnminderungen nach § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 8 KStG (Zeilen 182–189)	182
gg)	Gewinne i.S.d. § 8b Abs. 3 Satz 9 KStG (Zeile 190)	183
hh)	Einkommensminderungen bzw. Erhöhungen nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG bei Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen sowie Pensionsfonds (Zeile 191)	183
ii)	Wertpapierleihe nach § 8b Abs. 10 KStG (Zeilen 192–195)	183
jj)	Übertrag in die Hauptspalte (Zeilen 201–202)	184
i)	Übergangsregelung nach § 34 Abs. 6e KStG beim Organträger (Zeilen 203–218)	184
aa)	Einzelangaben (Zeilen 203–214)	185
bb)	Summenangaben (Zeilen 217–218)	186
j)	Anteile an Investmentfonds (Zeilen 219–237)	186
aa)	Allgemeines zur Besteuerung von Anteilen an Investmentfonds	186
bb)	Aktienfonds (Zeilen 219–224)	193
cc)	Mischfonds (Zeilen 225–230)	194
dd)	Immobilienfonds (Zeilen 231–233)	196
ee)	Auslands-Immobilienfonds (Zeilen 234–236)	197
ff)	Unterschiedsbeträge nach InvStG 2004 (Zeile 237)	197
k)	Anteile an Spezial-Investmentfonds (Zeilen 237a–268)	198
aa)	Laufende Spezial-Investmenterträge und Veräußerungsgewinne/-verluste aus der Veräußerung von Anteilen an Spezial-Investmentfonds (Zeilen 237a–237c)	198
bb)	Teilwertab- und -zuschreibung (Zeilen 266–268)	201
l)	Gewinnkorrekturen bei Organschaft (Zeilen 270–285)	202
aa)	Neutralisierung der im bilanziellen Ergebnis des Organträgers auf Grund der Organschaft berücksichtigten Werte (Zeilen 270–280)	203
bb)	Neutralisierung der im bilanziellen Ergebnis der Organgesellschaft auf Grund der Organschaft berücksichtigten Werte (Zeilen 281–285)	206
m)	Neutralisierung von Mehr- und Minderabführungen bei Körperschaften, die nicht Organträger der Organgesellschaft sind (vermittelnde Körperschaften) (Zeilen 286–295) ...	207
n)	Zinsschranke (Zeilen 295a–298)	209
5.	Einkünfte aus Gewerbebetrieb (Zeilen 299–300)	211
IX.	Anlage GR – Genossenschaftliche Rückvergütung	212
1.	Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage GR	212
2.	Allgemeine Angaben (Zeilen 1–2)	213
3.	Absatz- und Produktionsgenossenschaften (Zeilen 3–4)	213
4.	Übrige Genossenschaften (Zeilen 6–7)	214
5.	Bezugs- und Absatzgenossenschaften (Zeilen 9–14)	214
6.	Berechnung der genossenschaftlichen Rückvergütung (Zeilen 16–18a)	215
7.	Nebengeschäfte zur Anwendung der Richtlinie R 22 Absatz 12 KStR 2022 (Zeilen 19–20)	215
X.	Besonderheiten bei Investmentfonds und Anlage Invest-Verluste	216
1.	Investmentsteuerreform 2018	216
2.	Körperschaftsteuerpflicht	216
3.	Verpflichtung zur Abgabe von Körperschaftsteuererklärungen	216
4.	Allgemeine Angaben zum Investmentfonds	216
5.	Einkunftsarten	217
a)	Inländische Beteiligungseinnahmen	217
b)	Inländische Immobilienerträge	217
c)	Sonstige inländische Einkünfte	218
d)	Sonstige Einnahmen und Einkünfte	218

6. Steuerbefreiungen auf Grund der Anleger	219
7. Verlustverrechnung (Anlage Invest-Verluste) (Zeilen 1–6)	220
XI. Anlage Kassen – Steuerbefreiung von rechtsfähigen Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen	222
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage Kassen	222
2. Allgemeines (Zeilen 1–8)	223
3. Träger der Kasse (Zeile 9)	224
4. Anlage des Kassenvermögens und Sicherstellung (Zeilen 10–11)	224
a) Übersicht der Anlagen (Zeile 10)	224
b) Dem Trägerunternehmen oder einer ihm nahestehenden Person gewährte Darlehen (Zeile 11)	225
5. Art der gewährten Leistungen (Zeile 12)	225
6. Leistungsempfänger (Zeilen 13–16)	226
7. Mittelverwendung (Zeilen 17–18)	227
8. Höhe der zugesagten Leistungen (Zeilen 19–41)	227
9. Berechnung der Dotation bei Pensions-, Sterbe- und Krankenkassen (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. d KStG) (Zeilen 42–45)	229
10. Berechnung der Dotation bei Unterstützungskassen (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e KStG) (Zeilen 46–62)	230
a) Zulässiges Kassenvermögen für lebenslänglich laufende Leistungen (Zeilen 46–49)	230
b) Zulässiges Kassenvermögen für nicht lebenslänglich laufende Leistungen (Zeilen 50–55) ..	230
c) Zulässiges Kassenvermögen für lebenslänglich und nicht lebenslänglich laufende Leistungen (Zeile 56)	231
d) Ermittlung des tatsächlichen Kassenvermögens zum Ende des Wj. und ggf. der Überdotierung (Zeilen 57–62)	231
11. Weitere Angaben für Unterstützungskassen (Zeilen 63–66)	232
XII. Anlage KSt 1 F – Ermittlung zur gesonderten Feststellung nach §§ 27 und 28 KStG	233
1. Übersicht über den Inhalt und die Bedeutung der Anlage KSt 1 F	233
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1 und 2)	235
3. Im Wirtschaftsjahr erfolgte Gewinnausschüttungen/Leistungen (Zeilen 7–16)	236
4. Ermittlung des ausschüttbaren Gewinns (Zeilen 17–20)	238
5. Mehr-/Minderabführungen nach § 27 Abs. 6 KStG (Zeilen 21–32)	239
6. Ermittlung des steuerlichen Einlagekontos (§ 27 Abs. 2 Satz 1 KStG) und des durch Umwandlung von Rücklagen entstandenen Nennkapitals (§ 28 Abs. 1 Satz 3 KStG)	242
a) Anfangsbestände (Zeilen 40–43)	242
b) Organschaftliche Mehrabführungen (Zeilen 44–45)	243
c) Verrechnung von Leistungen mit dem steuerlichen Einlagekonto (Zeilen 46–55)	243
d) Herabsetzung des Nennkapitals (außerhalb einer Umwandlung) (Zeilen 56–60)	245
e) Auflösung der Körperschaft (Zeilen 70–74)	246
f) Rückzahlung des Nennkapitals (§ 28 Abs. 2 KStG) (Zeilen 75–80)	247
g) Erwerb eigener Anteile (fiktive Kapitalherabsetzung) (Zeilen 80a–90)	248
h) Im Wirtschaftsjahr geleistete Einlagen (Zeilen 91–95)	250
i) Weiterveräußerung eigener Anteile zu einem Veräußerungspreis über dem Nennbetrag (Zeile 96)	251
j) Organschaftliche Minderabführungen (Zeilen 97–98)	251
k) Anpassungen beim übernehmenden Rechtsträger bei Verschmelzungen, Auf- und Abspaltungen (Zeilen 99–114)	252
l) Erhöhung des Nennkapitals durch Umwandlung von Rücklagen (§ 28 Abs. 1 KStG) – außerhalb einer Umwandlung i.S.d. UmwStG (Zeilen 115–119)	255
m) Weiterveräußerung eigener Anteile zu einem Veräußerungspreis unter dem Nennbetrag oder Einziehung eigener Anteile ohne Kapitalherabsetzung (Zeilen 120–123)	255
n) Anpassungen beim übertragenden Rechtsträger bei Abspaltung (Zeilen 124–143)	257
o) Anpassungen beim übertragenden Rechtsträger bei Verschmelzung, Aufspaltung oder beim Formwechsel auf eine Personengesellschaft (Zeilen 144–148)	259
p) Zugang nach § 35 KStG auf Grund eines Verlustabzugs (Zeile 149)	260
q) Verminderung des Sonderausweises und des steuerlichen Einlagekontos nach § 28 Abs. 3 KStG (Zeilen 150 und 151)	260
r) Endbestände zum Schluss des Wirtschaftsjahres (Zeile 152)	260

7. Ermittlung der kapitalertragsteuerpflichtigen Leistungen in Fällen der Liquidation (Zeilen 160–166)	261
8. Ermittlung der Bezüge nach § 7 UmwStG bei Abspaltung oder Aufspaltung auf eine Personengesellschaft (Zeilen 167–172)	262
9. Ermittlung der Bezüge nach § 7 UmwStG bei Verschmelzung oder bei Formwechsel in eine Personengesellschaft (Zeilen 173–178)	263
10. Im Wirtschaftsjahr geleistete Einlagen (Zeilen 200–206)	264
XIII. Anlage KSt 1 Fa – Ermittlung zur gesonderten Feststellung des Einlagekontos und des Sonderausweises	265
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage KSt 1 Fa	265
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1 und 1a)	267
3. Angaben zu Umsätzen und Gewinn/Verlust (Zeilen 2 und 3)	268
4. Ermittlung des steuerlichen Einlagekontos, der Neurücklagen und des Sonderausweises (Zeilen 6d–65)	268
a) Anfangsbestände (Zeilen 6d–7)	268
b) Anpassung des Nennkapitals bei Betrieben gewerblicher Art im Falle der Zusammenfassung bisheriger Einzel-BgA (Zeilen 8–11)	269
c) Verrechnung von (fiktiven) Leistungen mit dem steuerlichen Einlagekonto, den Neurücklagen und dem Sonderausweis (Zeilen 16–31d)	270
d) Nur für Betriebe gewerblicher Art: Herabsetzung des Nennkapitals (außerhalb einer Umwandlung oder einer Zusammenfassung mit einem anderen BgA) (Zeilen 31e–36a)	275
e) Nur für Betriebe gewerblicher Art: Auflösung des Betriebs gewerblicher Art (Zeilen 36b–36f)	277
f) Nur für Betriebe gewerblicher Art: Rückzahlung des Nennkapitals (§ 28 Abs. 2 KStG) (Zeilen 36g–37c)	278
g) Eigenkapitalveränderungen auf Grund des Steuerbilanzgewinns/-verlustes des laufenden Wirtschaftsjahres (Zeilen 38a–39b)	279
h) Nur für Betriebe gewerblicher Art: Erhöhungen des Nennkapitals durch Umwandlung von Rücklagen (Zeilen 40–49)	281
i) Fiktive Herabsetzung des Nennkapitals bei BgA bei Zusammenfassung von BgA und Abspaltung (Zeilen 50–54)	281
j) Einbringung eines gesamten BgA oder eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs in eine Kapitalgesellschaft (Zeilen 54a–54g)	282
k) Fiktive Rückzahlung der offenen Rücklagen bei Einbringung eines gesamten BgA oder eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs in eine Kapitalgesellschaft (Zeilen 55–55e)	283
l) Abspaltung (Zeilen 55f–62)	284
m) Verminderung des Sonderausweises und des steuerlichen Einlagekontos nach § 28 Abs. 3 KStG (Zeilen 63 und 64)	285
n) Endbestände des steuerlichen Einlagekontos, der Neurücklagen und des Sonderausweises (Zeile 65)	285
5. Angaben zu ausgestellten Steuerbescheinigungen (Zeilen 65a–65c)	286
6. Ermittlung der kapitalertragsteuerpflichtigen Leistungen (Zeilen 66–68)	286
XIV. Anlage OG – Hinzurechnungen und Kürzungen bei Organgesellschaften	288
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	288
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–17)	290
a) Angaben zum Organträger (Zeilen 1–5)	290
b) Finanzielle Eingliederung (Zeilen 6–10)	291
c) Empfangsbevollmächtigter für die Ausfertigung des Organträgers (Zeilen 11–17)	292
3. Ermittlung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens (Zeilen 25–31)	293
4. Werte, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind (Zeilen 40–68)	294
a) Von der Organgesellschaft unmittelbar verwirklichte Tatbestände (Zeilen 40–51)	294
b) Von der Organgesellschaft mittelbar über eine Personengesellschaft verwirklichte Tatbestände (Zeilen 59–62)	295
c) Angaben zum Progressionsvorbehalt bei nach DBA steuerfreien Einkünften und verbleibender Sanierungsertrag (Zeilen 63–68)	296
XV. Anlage ÖHK – Anlage zur Spartenentrennung	298
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage ÖHK	298
2. Allgemeine Angaben zu der einzelnen Sparte (Zeilen 1–11)	301

3. Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte (vor Zurechnung an einen evtl. Organträger) (Zeilen 21–151)	302
4. Ausgleichszahlungen bei Organgesellschaften nach § 16 KStG (Zeilen 200–202)	308
5. Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG (nicht bei Organgesellschaften) (Zeilen 203–208)	309
6. Gesamtbetrag der Einkünfte der Sparte (Zeilen 209–211)	310
7. Angaben zu § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG bei Organgesellschaften (Zeilen 212–214)	310
8. Ermittlung des abziehbaren Verlustes und des Verlustvortrags der einzelnen Sparte (Zeilen 215–233)	311
9. Ermittlung des fortführungsgebundenen Verlustvortrags nach § 8d KStG der einzelnen Sparte (Zeilen 234–239)	314
XVI. Anlage OT – Hinzurechnungen und Kürzungen bei Organträgern	316
1. Übersicht über Inhalt und Bedeutung der Anlage OT	316
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–10)	317
3. Einkommenszurechnung (Zeilen 13–25)	319
4. Werte der Organgesellschaft, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind (Zeilen 25a–40)	321
XVII. Anlage SAN – Steuerbefreiung von Sanierungserträgen nach § 3a EStG	325
1. Allgemeine Vorbemerkungen	325
2. Anwendungsbereich des Vordrucks	326
3. Ermittlung des bereinigten Sanierungsertrags (Zeilen 1–5d)	326
a) Sanierung der Körperschaft, für die die Steuererklärung ausgefüllt wird (Zeilen 1–3)	326
b) Von nahestehenden Personen und Organgesellschaften zu übernehmende verbleibende Sanierungserträge (Zeilen 4–5a)	327
c) Von Mitunternehmerschaften zu übernehmende Werte (Zeilen 5b–5d)	328
4. Minderung von Verlustvorträgen, laufenden Verlusten und anderen jahresübergreifenden Tatbeständen (Zeilen 6–42b)	329
a) Minderung des verteilt abziehbaren Aufwands nach § 4f EStG (Zeilen 6–7)	329
b) Minderung der auf Ebene der Körperschaft festgestellten verrechenbaren Verluste nach § 15b, § 15 Abs. 4 EStG (Zeilen 8–15)	330
c) Minderung des laufenden Verlusts und des Verlustvortrags nach § 10d EStG (Zeilen 16–21)	331
d) Minderung der verrechenbaren Verluste nach §§ 15a und 15b EStG aus Mitunternehmerschaften (Zeilen 22–25)	332
e) Minderung spezieller Verlustverrechnungskreise nach § 15 Abs. 4, §§ 2a, 2b und nach § 23 Abs. 3 Satz 7 und 8 EStG (Zeilen 26–35)	333
f) Minderung der negativen Einkünfte des Folgejahres (Zeilen 36–37b)	334
g) Minderung des Zins- oder EBITDA-Vortrags (Zeilen 38–42b)	334
5. Minderung der Verluste nahestehender Personen und des Organträgers (Zeilen 43–44)	335
XVIII. Anlage SPIF – Anteile an Spezial-Investmentfonds	336
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	336
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–7)	337
3. Gesondert festgestellte Besteuerungsgrundlagen (Zeilen 10–58)	338
a) Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und nicht die Voraussetzungen nach § 20 Abs. 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt (Zeilen 10–13)	339
b) Nur für Organgesellschaften: Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht unterliegt (Zeilen 20–23)	340
c) Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt und die Voraussetzungen nach § 20 Abs. 1 Satz 4 und 5 InvStG erfüllt (Zeilen 30–33)	340
d) Feststellungen, wenn der Anleger der beschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt (Zeilen 40–41)	341
e) Zinserträge (Zeile 42)	342
f) Zusätzliche Feststellungen bei Veräußerung (Zeilen 50–58)	342
4. Nicht gesondert festgestellte Besteuerungsgrundlagen (Zeilen 60–105)	343
a) Berechnung der laufenden steuerpflichtigen Spezial-Investmenterträge (Zeilen 60–65)	344
b) Anrechnung/Abzug ausländischer Steuern (Zeilen 66–70)	347

c) Außerbilanzielle Korrekturen bei Veräußerung	348
aa) Anleger-Aktiengewinn (Zeilen 80–82)	348
bb) Anleger-Abkommengewinn (Zeilen 83–85)	349
cc) Anleger-Teilfrestellungsgewinne (Zeilen 86–103)	350
dd) Korrekturbetrag bei Veräußerung (Zeilen 103a–105)	351
XIX. Anlage SPIFA – Anrechnung oder Abzug ausländischer Steuern aus Spezial-Investmentanteilen über Personen- oder Organgesellschaften	352
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	352
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–8)	353
3. Feststellungen, wenn der Anleger der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht unterliegt (Zeilen 9–11)	354
4. Zusätzliche Feststellungen für natürliche Personen bei Organgesellschaften (Zeilen 12–14)	354
5. Anrechnung/Abzug ausländischer Steuern (Zeilen 20–21)	355
XX. Anlage Steuergestaltung (Zeilen 1–5)	356
XXI. Anlage Verluste	359
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	359
2. Anfangsbestand (Zeilen 11–18)	359
3. Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte (Zeilen 19–21)	363
4. Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte und Endbestand (Zeilen 22–28)	365
5. Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG (Zeilen 29–37)	366
6. Verlust aus dem Beitrittsgebiet i.S.d. § 57 Abs. 4 EStG (Zeilen 38–43)	368
XXII. Anlage WA – Weitere Angaben – Anträge	369
1. Vorbemerkung	369
2. Anrechnung von Abzugssteuern (Zeilen 2–9)	369
3. Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG i.V.m. § 26 Abs. 1 KStG (Zeilen 10 und 11)	372
4. Angaben zum schädlichen Beteiligungserwerb nach § 8c KStG (Zeilen 11a–11g)	373
5. Angaben zum fortführungsgebundenen Verlust- und/oder Zinsvortrag nach § 8d KStG (Zeilen 12–14)	377
6. Vertragliche Vereinbarungen mit Anteilseignern und diesen nahestehenden Personen (Zeilen 15–16)	379
7. Aufsichtsratsvergütungen an unbeschränkt Steuerpflichtige (Zeilen 20–20h)	380
8. Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen nach § 138a AO (Zeilen 27–29)	381
9. Vergütungen i.S.d. § 50a Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Abs. 7 EStG an beschränkt Steuerpflichtige (Zeilen 30–37)	382
10. Steuerabzug bei Bauleistungen (Zeile 40a)	384
11. Forschungszulage (Zeilen 41–44)	384
XXIII. Anlage Z – Verbleibender Zuwendungsvortrag	386
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	386
2. Anfangsbestand (Zeilen 1–3)	386
3. Zuwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres und Stand zum Schluss des Veranlagungszeitraums (Zeilen 4–11)	387
XXIV. Anlage Zinsschranke (KSt) – Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen	389
1. Die gesetzlichen Vorschriften zur Zinsschranke	389
2. Anwendungsbereich des Vordrucks	389
3. Formularkopf	390
4. Ermittlung der abziehbaren Zinsaufwendungen und des Zinsvortrags (Zeilen 5–27)	391
a) Anfangsbestand (Zeilen 5–9)	391
b) Laufende Zinsaufwendungen und Erträge, abzugsfähige Zinsaufwendungen auf Grund von Zinserträgen (Zeilen 11–18)	393
c) Abziehbare Zinsaufwendungen auf Grund des § 4h Abs. 2 EStG (Zeilen 19a–19b)	394
d) Berücksichtigung des EBITDA und Ermittlung des Endbestands des Zinsvortrags (Zeilen 20–27)	396
5. Fortführungsgebundener Zinsvortrag nach § 8d KStG i.V.m. § 8a KStG (Zeilen 32–38)	397
6. Verrechenbares EBITDA des laufenden Wirtschaftsjahres (Zeilen 39–51)	398

7. EBITDA-Vortrag (Zeilen 52–104)	400
a) Gesamtberechnung (Zeilen 52–60)	401
b) Ermittlung des EBITDA-Vortrags bezogen auf das jeweilige Wj. (Zeilen 61–104)	402
XXV. Anlage ZVE – Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	406
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	406
2. Ermittlung der Summe der Einkünfte (Zeilen 1–32)	406
a) Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (Zeilen 1–1b)	407
b) Einkünfte aus Gewerbebetrieb (Zeilen 2–7a)	408
c) Einkünfte aus selbständiger Arbeit (Zeilen 9–10)	409
d) Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zeilen 11–11a)	410
e) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Zeile 12)	412
f) Nicht dem Steuerabzug unterliegende Einkünfte i.S.d. § 6 Abs. 2 InvStG von (Spezial-)Investmentfonds (Zeile 12a)	412
g) Laufende Spezial-Investmenterträge (Zeile 12b)	412
h) Sonstige Einkünfte / Summe der Einkünfte (Zeilen 13–16c)	413
aa) Einnahmen aus wiederkehrenden Bezügen (Zeilen 13–14)	413
bb) Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 15–15c)	413
cc) Leistungen (Zeilen 16–16c)	414
i) Einkünfte, für die der Antrag nach § 32 Abs. 2 Nr. 2 KStG gestellt wird (Zeilen 17–18)	415
j) Abzug ausl. Steuern, negative ausl. Einkünfte nach § 2a EStG (Zeilen 20–27)	415
k) Abzug von Kapitalertragsteuer nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG (Zeile 28)	416
l) Steuerbefreiung nach § 8 Abs. 1 und 2 sowie § 10 InvStG (Zeile 28a)	417
m) Sanierungserträge nach § 3a EStG (Zeilen 29–31)	417
n) Hinzurechnungsbeträge nach § 10 AStG und Kürzungsbeträge nach § 11 Abs. 2 AStG (Zeilen 31a–32)	418
3. Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte (Zeilen 33–55)	419
a) Allgemeine Korrekturen (Zeilen 33–45)	419
b) Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG und Gesamtbetrag der Einkünfte (Zeilen 46–55)	424
4. Ermittlung des zu versteuernden Einkommens (Zeilen 56–70)	426
a) Verlustabzug und Abzugsbetrag nach § 10g EStG (Zeilen 56–60)	426
b) Rechtsfähige Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen (Zeilen 61–66)	428
c) Inl. öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten (Zeile 67)	428
d) Einkommen und zu versteuerndes Einkommen (Zeilen 68–70)	429
5. Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen (Zeilen 71–73)	430
6. Unterstützung oder Förderung politischer Parteien durch Berufsverbände (Zeilen 74 und 75) ...	431
7. Nachzuholender Steuerabzug bei Investmentfonds (Zeilen 76 und 77)	432
XXVI. Anlage ZwiG – Besteuerungsgrundlagen von ausländischen Zwischengesellschaften nach § 7 AStG	433
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	433
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–4)	434
3. Mittelbare Zurechnung über Organgesellschaften (Zeilen 6–7)	435
4. Hinzurechnungsbesteuerung (Zeilen 10–13)	436
5. Kürzungsbetrag nach § 11 AStG (Zeilen 30–37)	437
XXVII. KSt 1 F – 27 (8) – Antrag auf Feststellung der Einlagenrückgewähr i.S.d. § 27 Abs. 8 KStG	441
1. Übersicht über den Inhalt und die Bedeutung des Vordrucks KSt 1 F – 27 (8)	441
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–13)	443
3. Vorhergehende Feststellungen (Zeilen 15–20)	444
4. Festzustellender Betrag (Zeile 21)	444
5. Leistungen im Kalenderjahr (Zeilen 30–35)	445
6. Gesonderte Übermittlung von Anlagen (Zeilen 40–45)	445
a) Unterlagen bei ausschließlicher Nennkapitalrückzahlung (Zeilen 46–49)	446
b) Unterlagen bei nicht ausschließlicher Nennkapitalrückzahlung (Zeilen 50–56)	447
7. Unterschrift (Zeilen 100–105)	448
XXVIII. Anlage AE zum Antrag auf Feststellung der Einlagenrückgewähr i.S.d. § 27 Abs. 8 KStG	449
1. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–4)	449
2. Angaben zur Beteiligung (Zeilen 10–24)	450

XXIX. Antrag auf Option zur Körperschaftsbesteuerung nach § 1a Abs. 1 KStG und Antrag auf Rückoption nach § 1a Abs. 4 KStG	451
1. Anwendungsbereich des Vordrucks	451
2. Form des Antrags und Erklärungskopf	451
3. Allgemeine Angaben (Zeilen 2–11)	453
4. Antrag auf Option zur Körperschaftsbesteuerung (Zeilen 12–16)	455
5. Antrag auf Rückoption zur Besteuerung als Personengesellschaft nach § 1a Abs. 4 KStG (Zeile 30)	457
6. Schlussangaben (Zeilen 100–103)	458
B. Gewerbesteuererklärung	459
I. GewSt 1 A – Gewerbesteuererklärung	459
1. Vorbemerkung	459
2. Steuergegenstand	461
a) Gewerbesteuerpflichtige Unternehmen	461
aa) Gewerbebetrieb kraft eigener Tätigkeit (§ 2 Abs. 1 GewStG)	461
bb) Gewerbebetrieb kraft Rechtsform (§ 2 Abs. 2 GewStG)	479
cc) Gewerbebetrieb kraft wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs (§ 2 Abs. 3 GewStG)	479
b) Beginn und Ende der Gewerbesteuerpflicht	480
aa) Einzelunternehmen und Personengesellschaften	480
bb) Gewerbebetriebe kraft Rechtsform	481
cc) Gewerbebetriebe kraft wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	482
3. Steuerschuldner	482
4. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–5)	483
a) Finanzamt/Steuernummer (Zeilen 1–2)	483
b) Unternehmen/Firma (Zeile 3)	483
c) Gegenstand des Unternehmens (Zeile 4)	483
d) Wirtschafts-Identifikationsnummer (Zeile 5)	483
5. Rechtsform/Art der Tätigkeit (Zeilen 10–18)	484
a) Einzelunternehmen (Zeile 10)	484
b) Hausgewerbetreibende (Zeile 11)	484
c) Reisegewerbebetriebe (§ 35a GewStG) (Zeilen 12–13)	484
d) Personengesellschaften und Körperschaften (Zeilen 14–14a)	485
e) Rechtsformwechsel (Zeilen 16–17a)	485
f) Unternehmen i.S.d. § 7 Satz 5 GewStG (Zeile 18)	486
6. Ergänzende Angaben zur Steuererklärung (Zeile 21)	487
7. Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen (Zeilen 22–25)	487
8. Angaben zum Gewerbebetrieb (Zeilen 26–37)	488
a) Angaben zur Betriebsstätte (Zeilen 26–32)	488
b) Hebenummer der Gemeinde (Zeile 33)	488
c) Betriebseröffnung/Betriebsbeendigung (Zeilen 34–35)	489
d) Organschaft (Zeilen 36–37)	489
9. Gewinn aus Gewerbebetrieb (Zeilen 39–49)	490
a) Grundsätze	490
b) Gewinn aus Gewerbebetrieb (Zeile 39)	491
aa) Gewinnermittlung	491
bb) Besonderheiten bei Einzel- und Personenunternehmen	492
cc) Besonderheiten bei Körperschaften	495
dd) Besonderheiten bei Organschaften	495
c) Beteiligungserträge bei Personengesellschaften (Zeile 40)	496
d) Steuerfreie Erträge nach §§ 20, 42 und 43 InvStG bei Personengesellschaften (Zeile 41)	496
e) Partielle Steuerbefreiung (Zeilen 42–44)	496
f) Erstattung von Aufwendungen aus vorangegangenen EZ (Zeile 45)	497
g) Gewinn des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs nach § 15 Abs. 4 InvStG (Zeile 46)	497
h) Abzug von Kapitalertragsteuer bei Personengesellschaften nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG (Zeile 47)	497

i) Anwendung des § 20 Abs. 5 InvStG (Zeile 48)	498
j) Anwendung des § 45 InvStG (Zeilen 48a–49)	498
10. Hinzurechnungen nach § 8 GewStG (Zeilen 50–69)	498
a) Grundsätze	498
b) Finanzierungsanteile nach § 8 Nr. 1 GewStG (Zeilen 50–65)	499
aa) Entgelte für Schulden (§ 8 Nr. 1 Buchst. a GewStG – Zeile 50)	501
bb) Renten und dauernde Lasten (§ 8 Nr. 1 Buchst. b GewStG – Zeile 51)	504
cc) Gewinnanteile der stillen Gesellschafter (§ 8 Nr. 1 Buchst. c GewStG – Zeile 52)	504
dd) Miet- und Pachtzinsen für bewegliche Wirtschaftsgüter (§ 8 Nr. 1 Buchst. d GewStG – Zeilen 53–54)	506
ee) Miet- und Pachtzinsen für unbewegliche Wirtschaftsgüter (§ 8 Nr. 1 Buchst. e GewStG – Zeile 55)	507
ff) Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (§ 8 Nr. 1 Buchst. f GewStG – Zeilen 56–57)	508
c) Weitere Hinzurechnungen (Zeilen 66–69)	509
aa) Gewinnanteile persönlich haftender Gesellschafter von KGaA (Zeile 66)	509
bb) Verlustanteile von Personengesellschaften (Zeilen 67–67d)	509
cc) Ausschüttungsbedingte Gewinnminderungen (Zeile 68)	510
dd) Ausländische Steuern (Zeile 69)	510
11. Gewinne aus Anteilen an bestimmten Körperschaften (Zeilen 70–82)	511
a) Anteil der an einer Mitunternehmerschaft beteiligten Körperschaft (Zeile 70)	511
b) Anteil der an einer Organgesellschaft beteiligten Körperschaft (Zeile 71)	511
c) Bei Mitunternehmerschaften und Organgesellschaften (Zeile 72)	511
d) Bei Organgesellschaften (Zeile 73)	511
e) Bei Mitunternehmerschaften und Organgesellschaften (Zeilen 75–82)	511
12. Kürzungen nach § 9 GewStG (Zeilen 83–99)	512
a) Kürzung um die als Betriebsausgabe erfasste Grundsteuer (Zeile 87)	512
b) Erweiterte Kürzung bei einem Grundstücksunternehmen (Zeile 88)	513
aa) Ausschließliche Verwaltung eigenen Grundbesitzes	513
bb) Unschädliche Tätigkeiten	515
cc) Ausschluss der erweiterten Kürzung (§ 9 Nr. 2 Sätze 5–6 GewStG)	517
c) Gewinnanteile von in- und ausländischen Personengesellschaften (Zeilen 89–89d)	519
d) Gewinnanteile persönlich haftender Gesellschafter einer KGaA (Zeile 90)	519
e) Gewerbeerträge ausländischer Betriebsstätten (Zeile 91)	520
f) Gewerbesteuerlicher Spendenabzug (Zeilen 92a–99)	521
aa) Zuwendungen nach § 9 Nr. 5 GewStG (Zeilen 92a–92d)	521
bb) Angaben für die Höchstbetragsberechnung nach § 9 Nr. 5 GewStG (Zeile 94)	522
cc) Zuwendungsvortrag (Zeile 95–95c)	523
dd) Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung (Zeilen 96a–99)	523
13. Kürzungsbetrag bei Beteiligung an Zwischengesellschaften nach dem AStG (Zeilen 99a–99c)	524
14. Gewerbeertrag in besonderen Fällen (Zeilen 100–104)	525
a) Gewinne nach § 5a EStG – Tonnagebesteuerung (Zeile 100)	525
b) Unterschiedsbetrag nach § 5a Abs. 4 EStG (Zeile 101)	525
c) Sondervergütungen nach § 5a Abs. 4a EStG (Zeile 102)	526
d) Gewerbeertrag der Rundfunkanstalten (Zeile 103)	526
e) Fälle der Spartenentrennung (Zeilen 103a–104)	526
15. Angaben in Organschaftsfällen (Zeilen 105–118)	526
a) Gewerbeertrag der Organgesellschaft(en) (Zeilen 105–108)	526
b) Korrekturbeträge zum Gewerbeertrag der Organgesellschaft(en) (Zeile 109)	527
c) Korrekturbeträge nach §§ 20 und 21 InvStG (Zeile 110)	527
d) Korrekturbeträge nach § 45 Abs. 1 InvStG (Zeile 111)	528
e) Werte, die bei Organgesellschaften von Bedeutung sind (Zeilen 112–118)	528
16. Fälle des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG (Zeilen 120–121)	529
17. Negative Einkünfte aus Finanzinstrumenten (Zeile 122)	529

18. Verlustabzugsbeschränkungen im laufenden EZ (Zeilen 123–126)	530
a) Stille Reserven bei einem schädlichen Beteiligungserwerb nach § 8c KStG (Zeile 123)	530
b) Nur bei Körperschaften (Zeilen 124–125)	530
aa) Verlustuntergang nach § 10a GewStG i.V.m. § 8c KStG	530
bb) Übertragung auf eine andere Kapitalgesellschaft	531
c) Personengesellschaften, an denen Kapitalgesellschaften beteiligt sind, und § 8c KStG (Zeile 126)	531
19. Fortführungsgebundener Gewerbeverlustr (Zeilen 127–128)	531
a) Verluste nach § 10a GewStG i.V.m. § 8d KStG	532
b) Angaben zum fortführungsgebundenen Gewerbeverlustrvortrag (Zeilen 127–128)	532
20. Angaben zur Verlustfeststellung (Zeilen 129–142a)	532
a) Verlustabzug nach § 10a GewStG	533
aa) Unternehmensidentität	535
bb) Unternehmeridentität	536
b) Betriebe gewerblicher Art (Zeile 132)	538
c) Nur bei Körperschaften	538
aa) Verschmelzung, Spaltung oder Formwechsel einer Kapitalgesellschaft (Zeile 133)	538
bb) Gewerbeverlustr aus Vorjahren und § 8c KStG (Zeile 134)	538
cc) Fortführungsgebundener Verlustvortrag und stille Reserven (Zeile 135)	538
d) Nur bei Personengesellschaften	539
aa) Mittelbare Beteiligung von Körperschaften (Zeile 136)	539
bb) Ausscheiden von Mitunternehmern (Zeile 137)	539
e) Mindestbesteuerung bei Personengesellschaften (Zeilen 138–139)	539
f) Veräußerung oder Aufgabe von Teilbetrieben (Zeile 140, 142a)	540
aa) Bei Personengesellschaft und Einzelunternehmen	540
bb) Anlagen EMU (Zeile 142a)	541
21. Angaben für Zwecke der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeile 143)	541
22. Sanierungsertrag (Zeile 144)	541
23. Unterjähriger Rechtsformwechsel bei Personengesellschaften (Zeilen 145–147)	542
24. Einbringung nach § 24 UmwStG durch eine Körperschaft (Zeilen 147a–147c)	542
25. Schlusserklärung (Zeilen 200–210)	543
25. Anhang 1: Berechnungsschema GewSt 2025	544
26. Anhang 2: Berechnungsschema zur Ermittlung des Hinzurechnungsbetrags von Finanzierungsaufwendungen nach § 8 Nr. 1 GewStG für 2025	544
27. Anhang 3: Berechnungsschema für den gewerbesteuerlichen Spendenabzug – § 9 Nr. 5 GewStG – ohne Zuwendungen an Stiftungen	545
II. GewSt 1 D – Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages	546
1. Allgemeine Angaben/Rechtsform/Art der Tätigkeit (Zeilen 1–12)	546
2. Ergänzende Angaben zur Steuererklärung (Zeile 13)	548
3. Angaben zur Zerlegung (Zeilen 14–29)	548
a) Art der Zerlegung (Zeilen 14–15)	548
aa) Zerlegung nach Arbeitslöhnen (§ 29 Abs. 1 Nr. 1 GewStG)	549
bb) Zerlegung für Erzeuger alternativer Energien und Betreiber von Energiespeicheranlagen (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GewStG)	550
cc) Zerlegung in besonderen Fällen (§ 33 GewStG)	550
dd) Zerlegung bei Reisegewerbetreibenden (§ 35a Abs. 4 GewStG)	550
ee) Mehrgemeindliche Betriebsstätte (§ 30 GewStG)	551
b) Bei einer vom Regelfall abweichenden Zerlegung: Art des Zerlegungsmaßstabes (Zeilen 20–29)	551
4. Schlusserklärung (Zeilen 100–110)	553
III. GewSt 1 D-BS – Anlage Betriebsstätte zur GewSt-Zerlegungserklärung	554
1. Angaben zur Gemeinde (Zeilen 1–6)	554
2. Zerlegungsmaßstab (Zeilen 7–12)	555
3. Gewerbesteuerhebesätze	556
4. Anhang: Gewerbesteuerhebesätze 2025	556

IV. Anlage BEG – Beteiligung an Körperschaften	560
1. Behandlung von Beteiligungserträgen bei der Gewerbesteuer	560
a) Streubesitzdividenden	560
aa) Streubesitzdividenden bei Einzelunternehmen	560
bb) Streubesitzdividenden bei Körperschaften	562
cc) Streubesitzdividenden bei Personenunternehmen	563
dd) Aufwendungen im Zusammenhang mit einer Wertpapierleihe	564
b) Schachtelprivileg	564
c) Beteiligung an ausländischen Kapitalgesellschaften	567
d) Sonderregelungen bei Organgesellschaften (§ 7a GewStG)	568
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–5a)	569
3. Allgemeines zur Ausschüttung (Zeilen 6–11)	570
4. Angaben für Körperschaften (Zeilen 12–20)	571
5. Angaben für natürliche Personen (Zeilen 21–28)	572
6. Eintragungsbeispiele	573
V. Anlage EMU zur Gewerbesteuererklärung	574
1. Kopfzeile (Zeile 2)	574
2. Angaben zum Beteiligten (Zeilen 3–12)	575
VI. Anlage ÖHG zur Gewerbesteuererklärung 2025	577
1. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–11)	578
2. Ermittlung des Gewerbeertrags (Zeilen 21–28)	579
a) Gewinn aus Gewerbebetrieb (Zeile 21)	579
b) Angaben zu Steuerbefreiung (Zeilen 22–23)	579
c) Korrektur auf Grund Erstattungen (Zeile 24)	579
d) Korrekturen nach dem InvStG (Zeilen 25–26)	579
e) Korrekturen bei Organgesellschaften (Zeile 27)	580
f) Zwischensumme (Zeile 28)	580
3. Hinzurechnungen nach § 8 GewStG (Zeilen 29–46)	580
a) Hinzurechnung nach § 8 Nr. 1 GewStG	581
b) Ausschüttungs- und abführungsbedingte Gewinnminderungen	582
c) Hinzurechnung ausländischer Steuern	582
d) Weitere Hinzurechnung (insbesondere von Finanzierungskosten nach § 8 Nr. 1 GewStG) ..	582
e) Hinzurechnung von Verlustanteilen an in- und ausländischen Personengesellschaften	582
f) Summe des Gewinns aus Gewerbebetrieb und der Hinzurechnungen	582
4. Gewinne aus Anteilen an bestimmten Körperschaften (Zeilen 47–48)	582
5. Kürzungen nach § 9 GewStG (Zeilen 49–55)	583
a) Kürzung für Grundstücke und Grundstücksunternehmen nach § 9 Nr. 1 GewStG	583
b) Kürzung um die Erträge ausländischer Betriebsstätten	583
c) Kürzung um Zuwendungen im Sinne des § 9 Nr. 5 GewStG	583
d) Weitere Kürzungen	583
e) Kürzung für Gewinnanteile von in- und ausländischen Personengesellschaften	583
f) Gewinn aus Gewerbebetrieb nach Hinzurechnungen und Kürzungen (Zeile 55)	583
6. Weitere Angaben (Zeilen 55a–62)	584
a) Kürzungsbeträge nach § 11 Abs. 5 AStG	584
b) Negative Einkünfte nach § 2 Abs. 5 UmwStG	584
c) Verlustkürzung nach § 10a Satz 10 GewStG i.V.m. § 8c KStG	584
d) Gewerbeertrag der Organgesellschaft	584
d) Korrekturbeträge	584
e) Wegfallender Gewerbeverlust bei Abspaltung	585
f) Zwischensumme	585
g) Minderung des Gewerbeverlusts auf Grund eines Sanierungsgewinns (Zeile 61)	585
h) Zwischensumme	585

7.	Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung (Zeilen 63–67)	585
a)	Positiver Gewerbeertrag des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers	585
b)	Positiver Gewerbeertrag des übernehmenden oder einbringenden Rechtsträgers beim Organträger	585
c)	Summenbildung	585
8.	Ermittlung des maßgebenden Gewerbeertrags/Gewerbeverlust (Zeilen 68–72)	586
a)	Gewerbeertrag vor Verlustabzug	586
b)	Verlustabzug	586
c)	Innerorganschaftlicher Verlust	586
d)	Maßgebender verbleibender Gewerbeertrag	586
e)	Maßgebender verbleibender Gewerbeverlust	586
9.	Besonderheiten bei Organgesellschaften/Organträgern (Zeilen 73–77)	587
a)	Korrekturbeträge	587
b)	Investmentfondserträge bei Körperschaften als Organträger (Zeilen 74–75)	587
c)	Umwandlung mit steuerlicher Rückwirkung	587
10.	Ermittlung des abziehbaren Verlustes und der vortragsfähigen Gewerbeverluste (Zeilen 78–100)	588
a)	Ausfüllhinweis zu den Zeilen 78–100	589
b)	Verlustvortrag Vorjahr	589
c)	Fortführungsgebundener Gewerbeverlust	589
d)	Zu übernehmende vortragsfähige Gewerbeverluste	589
e)	Verluskürzung nach § 10a Satz 10 GewStG i.V.m. § 8c KStG	589
f)	Wegfallender Gewerbeverlust im Fall der Abspaltung	589
g)	Zwischensumme	590
h)	Minderung um Sanierungsgewinne	590
i)	Zwischensumme	590
j)	Positiver Gewerbeertrag in 2025	590
k)	Mindestbesteuerung (Zeilen 91–96)	590
l)	Teilbetriebsverluste	590
m)	Verlustübernahme bei Verschmelzung/Anwachsung einer Personengesellschaft	590
n)	Vortragsfähiger Gewerbeverlust für die Sparten zum 31.12.2025	590
o)	Vorzunehmender Verlustabzug (Zeile 99)	590
p)	Anwachsung bei einer Organgesellschaft (Zeile 100)	590
11.	Fortführungsgebundener Gewerbeverlust (Zeilen 101–107)	591
C.	Umsatzsteuererklärung	592
I.	USt 2 A – Umsatzsteuererklärung 2025	592
1.	Vorbemerkung	592
2.	Abschnitt A – Allgemeine Angaben (Zeilen 1–19)	593
a)	Angaben zum Finanzamt, zur Steuernummer und zu einer berechtigten Steuererklärung (Zeilen 1–3)	593
b)	Abschnitt A – Allgemeine Angaben (Zeilen 4–13)	594
aa)	Unternehmerbegriff	594
bb)	Unternehmen	597
cc)	Selbständigkeit natürlicher Personen	597
c)	Im Ausland ansässiger Unternehmer (Zeile 14)	600
d)	Fiskalvertreter (Zeile 15)	600
e)	Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung (Zeile 16)	600
f)	Dauer der Unternehmereigenschaft (Zeilen 17–18)	601
g)	Besteuerungsart (Zeile 19)	602
h)	Erstattungsbetrag (Zeilen 20–21)	602
3.	Abschnitt B – Steuerpflichtige Umsätze (Zeilen 22–37)	603
a)	Allgemeines	603
b)	Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (Zeilen 22, 25 und 28)	603
aa)	Definition und Abgrenzung	603
bb)	Differenzbesteuerung (§ 25a UStG)	605

cc) Ort der Lieferung	609
dd) Ort der sonstigen Leistung	612
ee) Einfuhr	618
ff) Bemessungsgrundlage für Lieferungen und sonstige Leistungen	618
gg) Steuersätze	623
hh) Entgeltsänderungen	624
c) Unentgeltliche Wertabgaben (Zeilen 23–24, 26–27 und 29–30)	624
aa) Grundsätze	624
bb) Entnahme von Gegenständen	626
cc) Sachzuwendungen an das Personal	626
dd) Andere unentgeltliche Zuwendungen	626
ee) Sonstige Leistungen für außerunternehmerische Zwecke	626
d) Umsätze zum ermäßigten Steuersatz (Zeilen 25–27)	629
e) Umsätze zum ermäßigten Steuersatz von 0 % (Zeile 28–30)	632
f) Umsätze zu anderen Steuersätzen (Zeile 31)	633
g) Umsätze pauschalierender Land- und Forstwirte (Zeilen 32–34)	633
h) Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung bzw. Durchschnittssatzbesteuerung (§ 24 UStG) (Zeile 35)	635
i) Nachsteuer wegen Steuersatzänderung (Zeilen 36–37)	636
4. Abschnitt C – Steuerfreie Umsätze (Zeilen 38–49)	636
a) Innergemeinschaftliche Lieferung (Zeilen 38–40)	636
aa) Belegnachweis (§ 17a UStDV)	638
bb) Buchnachweis (§ 17d UStDV)	640
cc) Gutgläubensschutzregelung	640
dd) Konsignationslager	641
ee) Zusammenfassende Meldung – ZM	642
b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (Zeilen 41–45)	643
aa) Ausfuhrlieferungen	643
bb) Lohnveredelungen	645
c) Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug (Zeilen 46–49)	647
aa) Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug, die nicht zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 2 UStG) gehören (Zeilen 46–47)	647
bb) Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug, die zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 2 UStG) gehören (Zeilen 48–49)	654
5. Abschnitt D – Innergemeinschaftliche Erwerbe (Zeilen 50–56)	655
6. Abschnitt E – Steuerschuldner bei Auslagerung (Zeilen 57–58)	659
7. Abschnitt F – Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (Zeilen 59–64)	660
8. Abschnitt G – Leistungsempfänger als Steuerschuldner, § 13b UStG (Zeilen 65–68)	661
a) Steuerpflichtige sonstige Leistungen eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (Zeile 65)	669
b) Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (Zeile 67)	669
aa) Im Ausland ansässiger Unternehmer	669
bb) Sonderregelungen und Ausnahmen von der Steuerschuldnerschaft	670
cc) Steuerentstehung	670
dd) Rechnungsausstellung	671
ee) Berechnung und Anmeldung der Steuer	671
ff) Vorsteuerabzug	671
c) Sondertatbestände (Zeilen 66–67)	671
9. Abschnitt H – Ergänzende Angaben zu Umsätzen (Zeilen 69–78)	673
a) Umsätze auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (Zeilen 69)	673
b) Steuerpflichtige Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet (Zeile 70)	674
c) Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie innergemeinschaftliche Fernverkäufe in das übrige Gemeinschaftsgebiet (Zeile 71–72)	674
d) Nicht steuerbare Geschäftsveräußerungen im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG (Zeile 73)	675

e)	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG (Zeile 74)	675
f)	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland) (Zeile 75)	675
g)	Umsätze, die den Vorsteuerabzug ausschließen, § 15 Abs. 2 und 3 UStG (Zeile 76)	676
h)	Grenzüberschreitende Personenbeförderungen im Luftverkehr (Zeile 77)	676
i)	Minderung der Bemessungsgrundlage (Zeile 78)	676
10.	Abschnitt I – Vorsteuerabzug (Zeilen 79–88)	676
a)	Allgemeines	676
b)	Vorsteuerbeträge (Zeile 79–87)	680
c)	Hinweise zum Vorsteuerabzug	681
aa)	Allgemeines	681
bb)	Nachweis der Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug	683
d)	Hinweise zur Rechnungsausstellung	684
e)	Vorsteuer bei innergemeinschaftlichem Erwerb, § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG	687
f)	Einfuhrumsatzsteuer, § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG	688
g)	Vorsteuer aus Leistungen i.S.d. § 13b UStG, § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG	688
h)	Durchschnittssätze für den Vorsteuerabzug nach § 23a UStG	688
i)	Vereinfachungen beim Vorsteuerabzug	689
aa)	Vorsteuerabzug bei Rechnungen über Kleinbeträge	689
bb)	Vorsteuerabzug bei Fahrausweisen	689
cc)	Vorsteuerabzug bei unfreien Versendungen	689
j)	Abzugsverbot für nicht abziehbare Betriebsausgaben und für Reisekosten	689
aa)	Repräsentationsaufwendungen	689
bb)	Geschenke	690
cc)	Bewirtungskosten	690
dd)	Umzugskosten	690
ee)	Reisekosten	690
k)	Kürzung des Vorsteuerabzugs bei Fahrzeugen	690
aa)	Vorsteuerabzug für ein dem Unternehmen zugeordnetes Fahrzeug	690
bb)	Besteuerung der nichtunternehmerischen Nutzung eines dem Unternehmen zugeordneten Fahrzeugs	691
cc)	Überlassung von Fahrzeugen an das Personal	691
l)	Ausschluss vom Vorsteuerabzug	691
aa)	Ausschluss und Ausnahmen	691
bb)	Ausschluss des Vorsteuerabzugs bei steuerfreien Umsätzen	691
cc)	Ausschluss des Vorsteuerabzugs bei Umsätzen im Ausland	692
m)	Aufteilung der Vorsteuerbeträge	692
n)	Innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge	694
o)	Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte	694
p)	Ergänzende Angaben (Zeile 88)	694
11.	Abschnitt J – Berichtigung des Vorsteuerabzugs (Zeilen 89–102)	694
a)	Allgemeines	694
aa)	Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	696
bb)	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	696
cc)	Bestandteile und sonstige Leistungen an einem Gegenstand	696
dd)	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	698
ee)	Veräußerung oder Entnahme	699
ff)	Zusammentreffen von Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung	699
gg)	Vereinfachungen	699
hh)	Berichtigung des Vorsteuerabzugs beim Wechsel zwischen der Kleinunternehmer-Regelung und der allgemeinen Besteuerung und umgekehrt	701
b)	Erstmalige Verwendung von Grundstücken und Gebäuden im Kalenderjahr 2025 (Zeile 89)	702
c)	Änderung der Verhältnisse von Grundstücken und Gebäuden, anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen (Zeilen 90–92)	702

d) Veränderung der Verhältnisse durch Veräußerung, Lieferung, Wechsel der Besteuerungsform und Nutzungsänderung (Zeilen 93–98)	702
aa) Veräußerung, Lieferung, Wechsel der Besteuerungsform (Zeile 93)	703
bb) Nutzungsänderung (Zeilen 94–98)	703
e) Vorsteuerberichtigungsbeträge (Zeilen 99–102)	705
12. Abschnitt K – Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer (Zeilen 103–120) und Unterschrift (Zeilen 121–123)	706
a) Allgemeines (Zeilen 103–111)	707
b) Unrichtiger Steuerausweis/unberechtigter Steuerausweis (Zeile 113)	707
c) Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 7 UStG geschuldet werden (Zeile 114)	708
d) Beträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (Zeilen 115–117)	708
e) Verbleibende Umsatzsteuer/verbleibender Überschuss (Zeile 118)	708
f) Vorauszahlungssoll (Zeile 119)	708
g) Abschlusszahlung/Erstattungsanspruch (Zeile 120)	708
h) Unterschrift (Zeilen 121–123)	709
13. Anhang 1: Jahreswerte für Sachentnahmen bestimmter Gewerbezweige (Pauschbeträge für unentgeltliche Wertabgaben)	709
14. Anhang 2: Vorsteuer-Vergütungsverfahren für im In- und Ausland ansässige Unternehmer	709
a) Vorbemerkung	709
b) Vorsteuervergütung an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Unternehmer	711
aa) Vergütungsberechtigter Unternehmer	711
bb) Vergütungszeitraum und Mindestbeträge	711
cc) Antragstellung	712
dd) Ausschlussfrist	712
ee) Bescheiderteilung	712
ff) Verzinsung	713
gg) Von der Vorsteuervergütung ausgeschlossene Vorsteuerbeträge	713
hh) Erstellen des Vergütungsantrags	713
c) Vorsteuervergütung an im Drittlandsgebiet ansässige Unternehmer	714
d) Vorsteuervergütung an im Inland ansässige Unternehmer	715
aa) Allgemeine Grundsätze	715
bb) Anträge auf Vorsteuervergütung	715
cc) Verfahren beim BZSt	717
dd) Verfahren im Erstattungsstaat	718
ee) Verzinsung	718
ff) Beschränkung der Vorsteuervergütung	718
II. Anlage UN – zur Umsatzsteuererklärung 2025	720
1. Vorbemerkung (Zeile 1)	720
2. Abschnitt A – Allgemeine Angaben (Zeilen 2–16)	721
3. Abschnitt B – Vorsteuer-Vergütungsverfahren beim BZSt (Zeile 17)	722
4. Abschnitt C – Anrechenbare Beträge (Zeile 18)	722
5. Abschnitt D – Ergänzende Angaben zu Umsätzen (Zeile 19)	723
III. USt 1 A – Umsatzsteuer-Voranmeldung 2026	724
1. Vorbemerkung	724
a) Vordruck und Übermittlung	724
b) Voranmeldungszeitraum	724
c) Abgabefrist	726
2. Allgemeine Angaben – Steuernummer, zuständiges Finanzamt usw. (Zeilen 1–12)	726
3. Abschnitt A – Steuerpflichtige Lieferungen und sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (Zeilen 13–18)	728
4. Abschnitt B – Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (Zeilen 19–23)	731
a) Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (Zeilen 19–22)	731
b) Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug (Zeile 23)	732
5. Abschnitt C – Innergemeinschaftliche Erwerbe (Zeilen 24–29)	733
6. Abschnitt D – Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG) (Zeilen 30–32)	734

7. Abschnitt E – Ergänzende Angaben zu Umsätzen (Zeilen 33–37)	736
8. Abschnitt F – Abziehbare Vorsteuerbeträge und Berichtigung des Vorsteuerabzugs (Zeilen 38–45)	737
a) Allgemeines	737
b) Ausstellung von Rechnungen	739
c) Rechnungsangaben, § 14 Abs. 4 UStG	741
d) Vorsteuerabzug bei Fahrzeugen	743
e) Vorsteueraufteilung	744
f) Eintragungen zu Vorsteuerbeträgen (Zeile 38–43)	744
g) Eintragungen zur Vorsteuerberichtigung (Zeilen 44–45)	745
9. Abschnitt G – Andere Steuerbeträge (Zeilen 46–47)	746
10. Abschnitt H – Vorauszahlung/Überschuss (Zeilen 48–50)	747
11. Abschnitt I – Ergänzende Angaben zu § 17 UStG (Zeilen 51–52)	747
12. Abschnitt J – Sonstige Angaben und Unterschrift (Zeilen 53–56)	748
a) Sonstige Angaben (Zeilen 53–55)	748
b) Unterschrift (Zeile 56)	748
IV. USt 1 H – Antrag auf Dauerfristverlängerung/Anmeldung einer Sondervorauszahlung 2026	749
1. Vorbemerkung	749
2. Allgemeine Angaben (Zeilen 1–6)	749
3. Abschnitt I – Antrag auf Dauerfristverlängerung	750
4. Abschnitt II – Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung (Zeilen 7–9)	750
5. Abschnitt III – Sonstige Angaben und Unterschrift (Zeilen 10–13)	751
V. USt 1 B – Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung	752
1. Vorbemerkung	752
2. Angaben zum Finanzamt, zur Steuernummer und zu einer berichtigten Steuererklärung (Zeilen 1–3)	753
3. Abschnitt A – Allgemeine Angaben (Zeilen 4–7)	753
4. Abschnitt B – Angaben zum innergemeinschaftlichen Erwerb eines neuen Fahrzeugs, § 1b UStG (Zeilen 8–17)	754
a) Allgemeine Angaben (Zeilen 8–10)	754
b) Angaben zu motorbetriebenen Landfahrzeugen (Zeilen 11–13)	754
c) Angaben zu Wasserfahrzeugen (Zeilen 14–15)	755
d) Angaben zu Luftfahrzeugen (Zeilen 16–17)	755
5. Abschnitt C – Innergemeinschaftliche Erwerbe (Zeilen 18–20)	755
a) Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe (Zeile 18)	755
b) Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe (Zeilen 19–20)	756
c) Unterschrift (Zeilen 21–22)	756
VI. Anlage USt 1 B – zur Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung	757
1. Vorbemerkung	757
2. Angaben zur Steuernummer und zum Erwerber (Zeilen 1–2)	757
3. Abschnitt A – Ergänzende Angaben zum steuerfreien innergemeinschaftlichen Erwerb neuer Kraftfahrzeuge (Zeilen 3–8)	758
4. Abschnitt B – Ergänzende Erklärung des Erwerbers (Zeilen 9–13)	759
5. Bescheinigung des Bundeszentralamts für Steuern (Zeilen 11–13)	759
VII. ZM – Zusammenfassende Meldung	760
1. Vorbemerkung	760
a) Allgemeines	760
b) Vordruck und Übermittlung	760
c) Meldepflichtige Unternehmer	761
d) Meldezeitraum	762
e) Abgabefrist	764
2. Allgemeine Angaben	764
a) Vorbemerkung	764
b) Angaben zur USt-IdNr., zum Meldezeitraum, zu einer berichtigten ZM	765
c) Unterschrift	766

3.	Einlagebogen	766
a)	Allgemeine Angaben	766
b)	Meldepflichtige Lieferungen und sonstige Leistungen	767
4.	Berichtigung einer ZM	769
a)	Berichtigung einer unrichtigen oder unvollständigen ZM	769
b)	Berichtigung einer beanstandeten ausländischen USt-IdNr.	769
c)	Berichtigung der Bemessungsgrundlage	770
d)	Berichtigung irrtümlich gemeldeter Lieferungen und/oder sonstiger Leistungen	770
5.	Verhältnis Umsatzsteuer-Voranmeldung/Umsatzsteuererklärung und ZM	770
6.	Anhang: Übersicht der Meldezeiträume zur Abgabe der ZM	770
Teil 2: Materialien		773
Körperschaftsteuergesetz (KStG)		775
§ 1	Unbeschränkte Steuerpflicht	775
§ 1a	Option zur Körperschaftsbesteuerung	775
§ 2	Beschränkte Steuerpflicht	776
§ 3	Abgrenzung der Steuerpflicht bei nicht rechtsfähigen Vermögensmassen sowie bei Realgemeinden	777
§ 4	Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	777
§ 5	Befreiungen	777
§ 6	Einschränkung der Befreiung von Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen	780
§ 6a	Einkommensermittlung bei voll steuerpflichtigen Unterstützungskassen	781
§ 7	Grundlagen der Besteuerung	781
§ 8	Ermittlung des Einkommens	781
§ 8a	Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen bei Körperschaften (Zinsschranke)	782
§ 8b	Beteiligung an anderen Körperschaften und Personenvereinigungen	782
§ 8c	Verlustabzug bei Körperschaften	784
§ 8d	Fortführungsgebundener Verlustvortrag	784
§ 9	Abziehbare Aufwendungen	785
§ 10	Nichtabziehbare Aufwendungen	786
§ 11	Auflösung und Abwicklung (Liquidation)	786
§ 12	Entstrickungs- und Wegzugsbesteuerung	786
§ 13	Beginn und Erlöschen einer Steuerbefreiung	787
§ 14	Aktiengesellschaft oder Kommanditgesellschaft auf Aktien als Organgesellschaft	787
§ 15	Ermittlung des Einkommens bei Organschaft	788
§ 16	Ausgleichszahlungen	789
§ 17	Andere Kapitalgesellschaften als Organgesellschaft	789
§ 18	(weggefallen)	789
§ 19	Steuerabzug bei dem Organträger	789
§ 20	Schwankungsrückstellungen, Schadenrückstellungen	789
§ 21	Beitragsrückerstattungen	790
§ 21a	Deckungsrückstellungen	790
§ 21b	(weggefallen)	790
§ 22	Genossenschaftliche Rückvergütung	790
§ 23	Steuersatz	791
§ 24	Freibetrag für bestimmte Körperschaften	791
§ 25	Freibetrag für Genossenschaften sowie Vereine, die Land- und Forstwirtschaft betreiben ...	791
§ 26	Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften	791
§ 27	Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen	792
§ 28	Umwandlung von Rücklagen in Nennkapital und Herabsetzung des Nennkapitals	793
§ 29	Kapitalveränderungen bei Umwandlungen	793
§ 30	Entstehung der Körperschaftsteuer	793
§ 31	Steuererklärungspflicht, Veranlagung und Erhebung von Körperschaftsteuer	793
§ 32	Sondervorschriften für den Steuerabzug	794

§ 32a	Erlass, Aufhebung oder Änderung von Steuerbescheiden bei verdeckter Gewinnausschüttung oder verdeckter Einlage	795
§ 33	Ermächtigungen	795
§ 34	Schlussvorschriften	796
§ 35	Sondervorschriften für Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet	799
§ 36	Endbestände	799
§ 37	Körperschaftsteuerguthaben und Körperschaftsteuererminderung	800
§ 38	Körperschaftsteuererhöhung	801
§ 39	Einlagen der Anteilseigner und Sonderausweis	802
§ 40	(weggefallen)	802
Gewerbsteuergesetz (GewStG)		803
§ 1	Steuerberechtigte	803
§ 2	Steuergegenstand	803
§ 2a	Arbeitsgemeinschaften	804
§ 3	Befreiungen	804
§ 4	Hebeberechtigte Gemeinde	806
§ 5	Steuerschuldner	806
§ 6	Besteuerungsgrundlage	806
§ 7	Gewerbeertrag	806
§ 7a	Sonderregelung bei der Ermittlung des Gewerbeertrags einer Organgesellschaft	807
§ 7b	Sonderregelung bei der Ermittlung des Gewerbeertrags bei unternehmensbezogener Sanierung	807
§ 8	Hinzurechnungen	807
§ 8a	(aufgehoben)	808
§ 9	Kürzungen	808
§ 10	Maßgebender Gewerbeertrag	810
§ 10a	Gewerbeverlust	810
§ 11	Steuermesszahl und Steuermessbetrag	811
§§ 12 bis 13	(weggefallen)	811
§ 14	Festsetzung des Steuermessbetrags	811
§ 14a	Steuererklärungspflicht	811
§ 14b	Verspätungszuschlag	811
§ 15	Pauschfestsetzung	811
§ 16	Hebesatz	812
§ 17	(weggefallen)	812
§ 18	Entstehung der Steuer	812
§ 19	Vorauszahlungen	812
§ 20	Abrechnung über die Vorauszahlungen	812
§ 21	Entstehung der Vorauszahlungen	812
§§ 22 bis 27	(weggefallen)	813
§ 28	Allgemeines	813
§ 29	Zerlegungsmaßstab	813
§ 30	Zerlegung bei mehrgemeindlichen Betriebsstätten	813
§ 31	Begriff der Arbeitslöhne für die Zerlegung	814
§ 32	(weggefallen)	814
§ 33	Zerlegung in besonderen Fällen	814
§ 34	Kleinbeträge	814
§ 35	(weggefallen)	814
§ 35a	Reisegewerbebetriebe	814
§ 35b	Änderung des Gewerbesteuermessbescheids	814
§ 35c	Ermächtigung	815
§ 36	Zeitlicher Anwendungsbereich	815
§ 37	(weggefallen)	816

Umsatzsteuergesetz (UStG)	817
§ 1 Steuerbare Umsätze	817
§ 1a Innergemeinschaftlicher Erwerb	817
§ 2 Unternehmer, Unternehmen	818
§ 2a Fahrzeuglieferer	818
§ 2b Juristische Personen des öffentlichen Rechts	818
§ 3 Lieferung, sonstige Leistung	818
§ 3a Ort der sonstigen Leistung	820
§ 3b Ort der Beförderungsleistungen und der damit zusammenhängenden sonstigen Leistungen	822
§ 3c Ort der Lieferung beim Fernverkauf	822
§ 4 Steuerbefreiungen bei Lieferungen und sonstigen Leistungen	823
§ 6 Ausfuhrlieferung	829
§ 6a Innergemeinschaftliche Lieferung	830
§ 6b Konsignationslagerregelung	830
§ 9 Verzicht auf Steuerbefreiungen	831
§ 10 Bemessungsgrundlage für Lieferungen, sonstige Leistungen und innergemeinschaftliche Erwerbe	831
§ 12 Steuersätze	832
§ 13b Leistungsempfänger als Steuerschuldner	833
§ 13c Haftung bei Abtretung, Verpfändung oder Pfändung von Forderungen	834
§ 14 Ausstellung von Rechnungen	835
§ 14c Unrichtiger oder unberechtigter Steuerausweis	836
§ 15 Vorsteuerabzug	836
§ 15a Berichtigung des Vorsteuerabzugs	838
§ 16 Steuerberechnung, Besteuerungszeitraum und Einzelbesteuerung	839
§ 17 Änderung der Bemessungsgrundlage	840
§ 18 Besteuerungsverfahren	840
§ 18a Zusammenfassende Meldung	842
§ 18b Gesonderte Erklärung innergemeinschaftlicher Lieferungen und bestimmter sonstiger Leistungen im Besteuerungsverfahren	844
§ 18g Abgabe des Antrags auf Vergütung von Vorsteuerbeträgen in einem anderen Mitgliedstaat	844
§ 18h Verfahren der Abgabe der Umsatzsteuererklärung für einen anderen Mitgliedstaat	845
§ 18i Besonderes Besteuerungsverfahren für von nicht im Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmern erbrachte sonstige Leistungen	845
§ 18j Besonderes Besteuerungsverfahren für den innergemeinschaftlichen Fernverkauf, für Lieferungen innerhalb eines Mitgliedstaates über eine elektronische Schnittstelle und für von im Gemeinschaftsgebiet, nicht aber im Mitgliedstaat des Verbrauchs ansässigen Unternehmern erbrachte sonstige Leistungen	846
§ 18k Besonderes Besteuerungsverfahren für Fernverkäufe von aus dem Drittlandsgebiet eingeführten Gegenständen in Sendungen mit einem Sachwert von höchstens 150 Euro	847
§ 19 Besteuerung der Kleinunternehmer	848
§ 19a Besonderes Meldeverfahren für die Anwendung der Steuerbefreiung in einem anderen Mitgliedstaat	849
§ 20 Berechnung der Steuer nach vereinnahmten Entgelten	849
§ 21 Besondere Vorschriften für die Einfuhrumsatzsteuer	849
§ 21a Sonderregelungen bei der Einfuhr von Sendungen mit einem Sachwert von höchstens 150 Euro	849
§ 21b Sonderregelungen bei der Nutzung der zentralen Zollabwicklung nach Artikel 179 des Zollkodex der Union	850
§ 22 Aufzeichnungspflichten	850
§ 22b Rechte und Pflichten des Fiskalvertreters	852
§ 22f Besondere Pflichten für Betreiber einer elektronischen Schnittstelle	852
§ 22g Besondere Pflichten für Zahlungsdienstleister, Verordnungsermächtigung	852
§ 23 (weggefallen)	853
§ 23a Durchschnittssatz für Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen im Sinne des § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes	853

§ 24	Durchschnittssätze für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	853
§ 25	Besteuerung von Reiseleitungen	853
§ 25a	Differenzbesteuerung	854
§ 25b	Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte	854
§ 25c	Besteuerung von Umsätzen mit Anlagegold	854
§ 25d	(weggefallen)	855
§ 25e	Haftung beim Handel über eine elektronische Schnittstelle	855
§ 25f	Versagung des Vorsteuerabzugs und der Steuerbefreiung bei Beteiligung an einer Steuerhinterziehung	855
§ 26	Durchführung, Erstattung in Sonderfällen	856
§ 27	Allgemeine Übergangsvorschriften	856
§ 27a	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	858
§ 27b	Umsatzsteuer-Nachschau	859
§ 28	Zeitlich begrenzte Fassungen einzelner Gesetzesvorschriften	859
§ 29	Umstellung langfristiger Verträge	859
§ 30	Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union	859
Vordrucke	.....	860
Körperschaftsteuer	.....	860
KSt 1 – Hauptvordruck	.....	860
Anlage AEst – Anrechnung/Abzug ausländischer Steuern	.....	863
Anlage AEV – Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte/Gewinnminderungen i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG	.....	866
Anlage Ber – Steuerbefreiung von Berufsverbänden ohne öffentlich-rechtlichen Charakter	.....	868
Anlage Gem – Steuerbefreiung von Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen	.....	870
Anlage Geno/Ver – Steuerbefreiung von Genossenschaften und Vereinen	.....	875
Anlage GK – Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb	.....	877
Anlage GR – Genossenschaftliche Rückvergütung	.....	887
Anlage Invest-Verluste	.....	888
Anlage Kassen – Steuerbefreiung von rechtsfähigen Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen	.....	889
Anlage KSt 1 F – Ermittlung zur gesonderten Feststellung nach §§ 27 und 28 KStG	.....	893
Anlage KSt 1 Fa – Ermittlung zur gesonderten Feststellung des Einlagekontos und des Sonderausweises	.....	901
Anlage OG – Hinzurechnungen und Kürzungen bei Organgesellschaften	.....	908
Anlage ÖHK – Anlage zur Spartenentrennung	.....	911
Anlage OT – Hinzurechnungen und Kürzungen bei Organträgern	.....	919
Anlage SAN – Steuerbefreiung von Sanierungserträgen nach § 3a EStG	.....	921
Anlage SPIF – Anteile an Spezial-Investmentfonds	.....	924
Anlage SPIFA – Anrechnung oder Abzug ausländischer Steuern aus Spezial-Investmentanteilen über Personen- oder Organgesellschaften	.....	928
Anlage Steuergestaltung	.....	929
Anlage Verluste	.....	930
Anlage WA – Weitere Angaben – Anträge	.....	932
Anlage Z – Verbleibender Zuwendungsvortrag	.....	936
Anlage Zinsschranke (KSt) – Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen	.....	937
Anlage ZVE – Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	.....	942
Anlage ZwiG – Besteuerungsgrundlagen von ausländischen Zwischengesellschaften nach § 7 AStG	.....	948
KSt 1 F – 27 (8) – Antrag auf Feststellung der Einlagenrückgewähr i.S.d. § 27 Abs. 8 KStG	.....	950
Anlage AE zum Antrag auf Feststellung der Einlagenrückgewähr i.S.d. § 27 Abs. 8 KStG	.....	953
Antrag auf Option zur Körperschaftsbesteuerung nach § 1a Abs. 1 KStG und Antrag auf Rückoption nach § 1a Abs. 4 KStG	.....	954

Gewerbesteuer	956
GewSt 1 A – Gewerbesteuererklärung	956
GewSt 1 D – Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages	965
GewSt 1 D-BS – Anlage Betriebsstätte zur GewSt-Zerlegungserklärung	967
Anlage BEG – Beteiligung an Körperschaften	968
Anlage EMU – Angaben zur mitunternehmerbezogenen Verlustverrechnung	970
Anlage ÖHG zur Spartenentrennung	971
Umsatzsteuer	977
USt 2 A – Umsatzsteuererklärung 2025	977
Anlage FV zur Umsatzsteuererklärung 2025	983
Anlage UN zur Umsatzsteuererklärung für im Ausland ansässige Unternehmer	984
USt 1 A – Umsatzsteuer-Voranmeldung 2026	985
USt 1 H – Antrag auf Dauerfristverlängerung/Anmeldung einer Sondervorauszahlung 2026	988
USt 1 B – Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung	989
Anlage USt 1 B – zur Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung	991
ZM – Zusammenfassende Meldung	992
Stichwortverzeichnis	995